



Schulinterner Lehrplan

für das Fach

Wirtschaft, Politik und Gesellschaft, WPG

Dieses Leitziel bearbeitet die betriebswirtschaftlichen, volkswirtschaftlichen und rechtlichen Problemstellungen der Schweiz. Dies innerhalb der Richtziele Rechnungswesen, betriebswirtschaftliches Denken, gesamtwirtschaftliche und gesellschaftliche Zusammenhänge sowie Prinzipien und Regelungen des Rechts.

Fachverantwortlicher

Reto Flückiger (FLUR)

Abteilung

Grundbildung Buchhandel

1. Rechtliche Grundlage

Bildungsplan zur Verordnung über die berufliche Grundbildung Buchhändlerin/Buchhändler (Nr. 70512) vom 14. November 2008. [URL: www.sbv.ch/userfiles/file/Ausbildungsreform/Bildungsplan%20Buchh%C3%A4ndlerin%20Erlass%2014_11_2008_deutsch.pdf]

2. Didaktische und methodische Hinweise

- Nach Möglichkeit können die Leistungsziele 3.1.4.1 bis 3.1.4.3 des Fachs Beratung und Verkauf, sowie das Leistungsziel 3.2.2.3 des Fachs Betriebliche Prozesse ganz im Fach Wirtschaft, Politik und Gesellschaft oder in Zusammenarbeit mit der Lehrperson des Fachs Beratung und Verkauf vermittelt werden. Weiter ist eine Kooperation mit der Lehrperson des Fachs Betriebliche Prozesse zur Erreichung der Leistungsziele 3.8.1.5, 3.8.1.7, und 3.8.1.8 möglich.
- Die Aufteilung der Lerninhalte auf die Semester und die Auswahl des Lehrmittels liegen im Ermessen der Lehrperson. Die im schulinternen Lehrplan gemachten Angaben gelten als Richtlinien und haben Vorschlagscharakter.

3. Leitziel, Richt- und Leistungsziele

Im Zentrum steht das Leitziel 8 «Wirtschaft, Politik und Gesellschaft»:

Um die wirtschaftliche und politische Situation der Branche zu verstehen und die Arbeitsprozesse im Betrieb optimal zu gestalten, sind Kenntnisse in gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und rechtlichen Belangen von Bedeutung.

Buchhändlerinnen verfügen über die entsprechenden Grundlagen, um die betriebswirtschaftlichen, volkswirtschaftlichen und rechtlichen Problemstellungen in der Schweiz und des Buchhandels zu verstehen. Sie erläutern gängige Lösungsansätze, wägen Vor- und Nachteile ab und legen, wo nötig, auch ihre eigene Meinung und Werthaltung dar. Sie stellen in ihrem Betrieb sicher, dass betriebswirtschaftlichen und rechtlichen Anforderungen Rechnung getragen wird und administrative Abläufe und Arbeitsprozesse wirtschaftlich und effizient gestaltet werden.

Die nachfolgenden Richtziele und Leistungsziele gelten für den vorliegenden Lehrplan.

Richtziel 3.8.1 – Rechnungswesen und Finanzierung: Buchhändlerinnen erkennen die Bedeutung einer sauber und korrekt geführten Buchhaltung. Sie sind fähig, eine einfach aufgebaute Buchhaltung selbstständig zu führen und anhand von Kennzahlen im Buchhandel wichtige Grössen zu berechnen und zu interpretieren.

Leistungsziel 3.8.1.1: Buchhändlerinnen erklären den Aufbau einer Bilanz und Erfolgsrechnung und die Prinzipien der Gliederung.

Leistungsziel 3.8.1.2: Buchhändlerinnen analysieren anhand von zwei Beispielen die Besonderheiten der Rechnungen eines kleinen und grossen Betriebes im Buchhandel. Dabei zeigen sie die wesentlichen Unterschiede auf.

Leistungsziel 3.8.1.3: Buchhändlerinnen sind fähig, Buchungen der doppelten Buchhaltung in den folgenden Konten korrekt vorzunehmen: Kassa, Post, Bank, Debitoren, Anschaffung / Verkauf von Mobilien, Wareneinkauf, Warenverkauf, Warenbestand

Leistungsziel 3.8.1.4: Buchhändlerinnen sind in der Lage, eine einfache Buchhaltung mit einer gängigen Software abzuschliessen und den Erfolg zu verbuchen.

Leistungsziel 3.8.1.5: Buchhändlerinnen interpretieren eine Bilanz und eine Erfolgsrechnung des Buchhandels mit den folgenden Kennzahlen und beurteilen die finanzielle Lage: Liquidität 1, 2, 3, Umsatz-, Gesamtkapital und Eigenkapitalrendite, Eigenfinanzierungsgrad, Verschuldungsfaktor und Anlagendeckungsgrad 2

Leistungsziel 3.8.1.6: Buchhändlerinnen beschreiben die Formen der Finanzierung für eine Einzelunternehmung, eine GmbH und eine AG. Sie zeigen deren Merkmale sowie Vor- und Nachteile auf und erklären die Bedeutung von Finanzierungsgrundsätzen.

Leistungsziel 3.8.1.7: Buchhändlerinnen erklären die Bedeutung der wichtigsten Brutto- und Nettomargen im Buchhandel, berechnen sie und ziehen Folgerungen für den Geschäftsgang.

Leistungsziel 3.8.1.8: Buchhändlerinnen erkennen die Bedeutung und Aufgaben der Inventur und erklären deren Ablauf.

Leistungsziel 3.8.1.9: Buchhändlerinnen zeigen die Bedeutung und die Aussagekraft von Lagerkennzahlen auf. Anhand von typischen Beispielen berechnen sie diese und zeigen die Aspekte einer sinnvollen Lagerbewirtschaftung auf.

Richtziel 3.8.2– Betriebswirtschaftliches Denken: Buchhändlerinnen sind sich bewusst, dass betriebswirtschaftliches Denken für die Kundenorientierung sowie für die betriebliche Effizienz unerlässlich ist. Sie verstehen die grundlegenden Konzepte und erkennen deren Bedeutung für eine Unternehmung und für ihr berufliches Handeln.

Leistungsziel 3.8.2.1: Buchhändlerinnen zeigen die Bedeutung und Anliegen der Anspruchsgruppen einer Buchhandlung und der Branche auf. Sie erläutern typische Zielkonflikte und erklären deren Bedeutung für den Buchhandel.

Leistungsziel 3.8.2.2: Buchhändlerinnen ordnen Entwicklungen und Trends im Buchhandel und in der Branche der ökonomischen, sozialen, technologischen und ökologischen Umweltsphäre zu. Sie leiten Chancen und Gefahren ab und erläutern Strategien und Massnahmen auf der politischen Ebene wie auch im Buchhandel.

Leistungsziel 3.8.2.3: Buchhändlerinnen erklären das Führen durch Zielsetzungen und beschreiben dessen Vor- und Nachteile.

Leistungsziel 3.8.2.4: Buchhändlerinnen zeigen die Grundsätze und wichtigsten Instrumente der Personalselektion, -beurteilung, -honorierung und -entwicklung auf.

Leistungsziel 3.8.2.5: Buchhändlerinnen kennen die wichtigsten Risiken im Betrieb und im Privatleben. Sie zeigen mögliche Schadenfolgen auf und erläutern das Wesen und die Funktion entsprechender Versicherungen.

Leistungsziel 3.8.2.6: Buchhändlerinnen erklären die Probleme und Aufgaben einer zeitgemässen und nachhaltigen Wirtschaftsethik. Sie erläutern die Möglichkeiten und Grenzen der korrektiven, funktionalen und integrativen Wirtschaftsethik.

Leistungsziel 3.8.2.7: Buchhändlerinnen erklären die gängigen Formen der Aufbauorganisation im Buchhandel und zeigen die Unterschiede auf.

Leistungsziel 3.8.2.8: Buchhändlerinnen beschreiben die wichtigsten Prozesse im Ablauf einer Unternehmung anhand von Ablaufdiagrammen.

Richtziel 3.8.3 – Gesamtwirtschaftliche und -gesellschaftliche Zusammenhänge: Buchhändlerinnen sind sich bewusst, dass gesamtgesellschaftliche Entwicklungen für ihren Betrieb von Bedeutung sind. Sie verstehen die Ziele des magischen Sechsecks der Wirtschafts- und Sozialpolitik, erläutern die Ziele der politischen Parteien und erkennen die Bedeutung der Wirtschaftspolitik.

Leistungsziel 3.8.3.1: Buchhändlerinnen zeigen anhand von aussagekräftigen Daten und Grafiken die Struktur der Schweizer Wirtschaft und die Bedeutung des Detailhandels auf. Sie analysieren und beurteilen den Strukturwandel im Buchhandel und zeigen Konsequenzen auf.

Leistungsziel 3.8.3.2: Buchhändlerinnen nennen die allgemeinen Prinzipien und die Wirkungsweise von Märkten. Sie zeigen für den Buchhandel die bestehenden Regelungen und Marktmechanismen auf und beurteilen deren Wirkungen.

Leistungsziel 3.8.3.3: Buchhändlerinnen erläutern den Konjunkturzyklus und erklären Ursachen und Wirkungen von Schwankungen des Bruttoinlandproduktes BIP.

- Leistungsziel 3.8.3.4: Buchhändlerinnen analysieren die Ursachen und Formen der Arbeitslosigkeit und beschreiben die Leistungen der Arbeitslosenversicherung.
- Leistungsziel 3.8.3.5: Buchhändlerinnen erklären die Zusammensetzung und die Bedeutung des Landesindex der Konsumentenpreise. Sie zeigen die Ursachen von Inflation auf und beurteilen deren Wirkungen für unterschiedliche Bevölkerungsgruppen und die Volkswirtschaft.
- Leistungsziel 3.8.3.6: Buchhändlerinnen erklären die Bedeutung und Formen des sozialen Ausgleichs in der Schweiz. Sie beschreiben die Ziele und Funktionsweise der Sozialwerke in der Schweiz und erläutern die Herausforderungen und Probleme der Zukunft.
- Leistungsziel 3.8.3.7: Buchhändlerinnen kennen die ökologischen Probleme der Gegenwart und der Zukunft. Sie zeigen die Ziele und gängigen Instrumente der schweizerischen Umweltpolitik auf und beurteilen deren Bedeutung und Nutzen.
- Leistungsziel 3.8.3.8: Buchhändlerinnen erläutern anhand von aussagekräftigen Daten und Grafiken die Entwicklung der Weltwirtschaft. Für die Schweiz zeigen sie die wichtigsten Handelspartner und die Handelsströme auf.
- Leistungsziel 3.8.3.9: Buchhändlerinnen zeigen die Aufgaben der Konjunkturpolitik des Bundes und der Nationalbank auf. Sie beschreiben die Instrumente, Ziele und Möglichkeiten der Fiskal- und der Geldpolitik.
- Leistungsziel 3.8.3.10: Buchhändlerinnen nennen die bestehenden und zukünftigen ökologischen Probleme und Herausforderungen. Sie zeigen Prinzipien für die nachhaltige Entwicklung auf und erklären die Vor- und Nachteile der gängigen Ansätze zum Schutz der Umwelt.
- Leistungsziel 3.8.3.11: Buchhändlerinnen beschreiben die gesamtwirtschaftlichen und betrieblichen Probleme und Herausforderungen des Buchhandels. Dabei erklären sie die Ziele und Massnahmen sowie die Zusammenarbeit der Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbände.

Richtziel 3.8.4 – Prinzipien und Regelungen des Rechts: Buchhändlerinnen sind sich der Bedeutung von rechtlichen Regeln für das Funktionieren der Gesellschaft und Wirtschaft bewusst. Sie verstehen wichtige Rechtsgrundsätze und erklären die Ziele und die Funktion wichtiger Regelungen im Vertragsrecht.

- Leistungsziel 3.8.4.1: Buchhändlerinnen kennen die Anforderungen an ein modernes Rechtssystem und erklären die folgenden Rechtsbegriffe: Mündigkeit, Urteilsfähigkeit, Datenschutz, Öffentliches Recht / Privatrecht, Obligationenrecht und Rechtsgebiete, Zivilgesetzbuch und Rechtsgebiete. Sie ordnen ausgewählte rechtliche Fragen und Probleme den entsprechenden Gesetzen korrekt zu.
- Leistungsziel 3.8.4.2: Buchhändlerinnen nennen die Gründe, die zum Entstehen eines Schuldverhältnisses führen.
- Leistungsziel 3.8.4.3: Buchhändlerinnen zeigen die allgemeinen Anforderungen an Verträge gemäss dem allgemeinen Teil des Obligationenrechts auf (Formfreiheit, Inhaltsfreiheit, ungültige Verträge, Verschuldens- und Kausalhaftung).
- Leistungsziel 3.8.4.4: Buchhändlerinnen sind in der Lage, die Kaufverträge zu unterscheiden und ihre Besonderheiten zu erklären. Für einfachere rechtliche Probleme zeigen sie die Vorschriften auf und lösen einfache Fälle.
- Leistungsziel 3.8.4.5: Buchhändlerinnen erklären die Prinzipien, Rechte und Pflichten im Arbeits-, Miet-, Ehe- und Erbrecht (inkl. Lehrvertrag). Für einfachere rechtliche Probleme zeigen sie die Vorschriften auf und lösen einfache Fälle.
- Leistungsziel 3.8.4.6: Buchhändlerinnen zeigen die Merkmale und Besonderheiten der Einzelfirma, der GmbH, der AG und der Genossenschaft auf. Für einfachere Aufgaben legen sie begründet die passende Rechtsform fest.
- Leistungsziel 3.8.4.7: Buchhändlerinnen erklären die Prinzipien der Gewaltentrennung und erläutern Aufgaben und Arbeitsweise der Legislative, der Judikative und der Exekutive. Sie zeigen deren Ausgestaltung auf Bundesebene und exemplarisch auf Kantons- und Gemeindeebene auf.
- Leistungsziel 3.8.4.8: Buchhändlerinnen zeigen die Unterschiede der Verfassung, von Gesetzen und Verordnungen auf. Anhand von Beispielen erklären sie deren Zusammenhang.

Leistungsziel 3.8.4.9: Buchhändlerinnen zeigen die Möglichkeiten, den Prozess und die Beteiligten bei der Entstehung eines Gesetzes auf.

Leistungsziel 3.8.4.10: Buchhändlerinnen beschreiben die Bundesratsparteien der Schweiz. Für unterschiedliche Problemfelder in Wirtschaft und Gesellschaft zeigen sie deren Vorstellungen auf und bestimmen Zielkonflikte in der Politik.

4. Lehrmittel

Die Lehrperson entscheidet, welches Lehrmittel sie im Unterricht verwendet.

Lehrmittelvorschläge:

Basis:

[BVR] Fuchs J. (2016), Betriebswirtschaft Volkswirtschaft Recht, Orell Füssli: Zürich.

[RW] Leimgruber J, Prochinig U. (2013), Rechnungswesen für Kaufleute 1, SKV: Zürich.

[DBke] Bundeskanzlei (2017), Der Bund kurz erklärt, Schweizerische Eidgenossenschaft
Schneiter Ernst J. (2016), ZGB, OR, SchKG, BV und andere Erlasse, Orell Füssli: Zürich.

Ergänzend:

[SVR] Fuchs J. (2009), Staat Volkswirtschaft Recht, Fuchs: Rothenburg.

[BM] Hirschi J., K. Graf, H. Lehmann (2007), Basic Management, SKV: Zürich.

[BA] Zobrist W., E. Schneiter (2002), Basic Accounting, WKS KV Bern: Bern.

[VCH] Brunetti A. (2006), Volkswirtschaftslehre, Eine Einführung für die Schweiz, hep: Bern.

[FWZ] Fluder D., Schneider M., (2012), W&G anwenden und verstehen, SKV: Zürich.

[RS] H. Grünig und P. Sigrist (2009), Rechtskunde mit System, Grünig und Sigrist: Rüfenacht.

5. Qualifikationsverfahren, Erfahrungsnoten und Prüfungsnote

5.1 Erfahrungsnote Allgemeinbildung

Das Fach Wirtschaft, Politik und Gesellschaft gehört zum Qualifikationsbereich Allgemeinbildung. Die Erfahrungsnote «Allgemeinbildung» ist das Mittel aller Semesterzeugnisnoten der folgenden Fächer: Deutsch, Fremdsprachen, Wirtschaft, Politik und Gesellschaft.

5.2 Positionen des Qualifikationsverfahrens Allgemeinbildung

Position	Leitziel (Fach)	QV
1	Vertiefungsarbeit (VA; wird im Deutschunterricht betreut)	schriftlich und 15 Min. Präsentation
2	Deutsch (lokale Landessprache)	45 Min. schriftlich
3	Wirtschaft, Politik, Gesellschaft	120 Min. schriftlich
4	Erfahrungsnote (vgl. 5.1)	

Die Noten je Position werden auf halbe oder ganze Noten berechnet.

6. Verteilung der Inhalte

Verteilung der Lektionen auf die Lehrjahre:

1. Lehrjahr	2. Lehrjahr	3. Lehrjahr	Total
93 Lektionen	54 Lektionen	54 Lektionen	201 Lektionen

Verteilung der Inhalte auf die Lehrjahre:

Lehrinhalte 1. Jahr

Lehrziele Rechnungswesen und Finanzierung (31 Lektionen) <i>BIVO 3.8.1.1, 3.8.1.3, 3.8.1.8</i>	Lehrmittel	Lektionen
Einleitung	RW 10	2
Vermögen, Fremd- und Eigenkapital	RW 11	2
Die Bilanz	RW 12	3
Veränderung der Geschäftsfälle durch die Bilanz	RW 13	4
Das Konto	RW 14	2
Journal und Hauptbuch	RW 15	2
Die Erfolgsrechnung	RW16	3
Doppelter Erfolgsnachweis	RW 17	2
Zinsrechnen/verrechnungssteuer	RW 20	2
Fremde Währungen	RW 21	2
Wareneinkauf und Warenverkauf	RW 30	4
<i>Reserve</i>		3

Lehrziele Betriebskunde (22 Lektionen) <i>BIVO 3.8.2.1 – 3.8.2.3; 3.1.4.1 – 3.1.4.3</i>	Lehrmittel	Lektionen
Einführung in die Betriebswirtschaft	eigen Unterlagen BVR B1	2
Das Unternehmensmodell	BVR B2	1
Umweltsphären und Anspruchsgruppen	BVR B2	2
Interaktionsthemen und Zielkonflikte	BVR B2	2
Ordnungsmomente eines Unternehmens	BVR B3	1
Unternehmensleitbild und Strategie	BVR B3	2
Struktur: Organisationslehre Aufbau- und Ablauforganisation	eigene Unterlagen BVR B3	8
<i>Reserve</i>		4

Lehrziele Volkswirtschaftslehre (14 Lektionen) <i>BIVO 3.8.3.1 – 3.8.3.3</i>	Lehrmittel	Lektionen
Modelle: Nutzenkurve und Opportunitätskosten	eigene Unterlagen	3
Bedürfnisse	BVR V1	1
Güter zur Bedürfnisbefriedigung	BVR V1	1
Das ökonomische Prinzip	BVR V1	1
Der Wirtschaftskreislauf	BVR V1	2
Das Bruttoinlandprodukt	BVR V1	2
Das Volkseinkommen	BVR V1	2
<i>Reserve</i>		2

Lehrziele Rechtskunde (16 Lektionen) <i>BIVO 3.8.4.1 – 3.8.4.3</i>	Lehrmittel	Lektionen
Einführung ins Recht, Rechtsquellen, Rechtsgrundsätze	BVR R1	2
Begriffe zum Personenrecht (ZGB)	BVR R1	2
Entstehungsgründe der Obligation (OR)	BVR R1	2
Formvorschriften von Verträgen, Vertragsmängel	BVR R1	2
Übersicht Arbeitsvertrag, nur Lehrvertrag vertieft	BVR R2	4
Lösen von Rechtsfällen, Umgang mit Gesetz	BVR R1	2
<i>Reserve</i>		2

Lehrziele Staatskunde (10 Lektionen) <i>BIVO 3.8.4.7 – 3.8.4.9</i>	Lehrmittel	Lektionen
Willensbildung, politische Parteien, Abstimmungen	eigene Unterlagen	2
Gewaltenteilung auf Bundesebene	DBke	2
National- und Ständerat	DBke	2
Bundesrat	DBke	2
Bundesgericht und Fachbegriffe aus der Politik	DBke	1
<i>Reserve</i>		1

Lehrinhalte 2. Jahr

Lehrziele Rechnungswesen und Finanzierung (20 Lektionen) <i>BIVO 3.8.1.2, 3.8.1.5 – 3.8.1.6, 3.2.3.3.</i>	Lehrmittel	Lektionen
Wareneinkauf und Warenverkauf	RW 30	2
Dreistufige Erfolgsrechnung	RW 31	3
Beurteilung von Bilanz und Erfolgsrechnung, Kennzahlen	RW 31 / BVR B4, eigene Unterlagen.	5
Fremde Währungen (Berechnung)	RW 21	2
Mehrwertsteuer	RW 32	8
<i>Reserve</i>		0

Lehrziele Betriebskunde (6 Lektionen) <i>BIVO 3.8.2.4 – 3.8.2.5</i>	Lehrmittel	Lektionen
Marketing	BVR B4 und eigene Unterlagen	5
<i>Reserve</i>		1

Lehrziele Volkswirtschaftslehre (9 Lektionen) <i>BIVO 3.8.3.4 – 3.8.3.6, 3.8.3.8 – 3.8.3.9</i>	Lehrmittel	Lektionen
Produktionsfaktoren	BVR V1	2
Wirtschaftssektoren	BVR V1	1
Geld und Konjunktur	BVR V3	5
<i>Reserve</i>		1

Lehrziele Rechtskunde (17 Lektionen) <i>BIVO 3.8.3.11, 3.8.4.4 - 3.8.4.6</i>	Lehrmittel	Lektionen
Kauf: Kaufvertrag	BVR R4	4
Arbeit: Arbeitsrecht	BVR R2	4
Zusammenarbeit der Arbeitgeber und Arbeitnehmer-verbände	Syndicom, SBVV	2
Versicherungen	BVR R8	6
<i>Reserve</i>		1

Lehrziele Staatskunde (2 Lektionen) <i>BIVO 3.8.4.10</i>	Lehrmittel	Lektionen
Abstimmungen, Wahlen und übrige Aktualitäten	eigene Unterlagen	2

Lehrinhalte 3. Jahr

Lehrziele Rechnungswesen und Finanzierung (11 Lektionen) <i>BIVO 3.8.1.4, 3.8.1.7, 3.8.1.9</i>	Lehrmittel	Lektionen
Buchhaltung mit Software	E.M.	2
Berechnung und Interpretation der wichtigsten Brutto- und Nettomargen im Buchhandel	FWZ 8	8
<i>Reserve</i>		1

Lehrziele Betriebskunde (7 Lektionen) <i>BIVO 3.8.2.6 - 3.8.2.8</i>	Lehrmittel	Lektionen
Ablauf- und Aufbauorganisation	BVR B3 & E.M.	6
<i>Reserve</i>		1

Lehrziele Rechtskunde (18 Lektionen) <i>BIVO 3.8.4.5</i>	Lehrmittel	Lektionen
Mietrecht	BVR R3	7
Eherecht	BVR R3	5
Erbrecht	BVR R3	5
<i>Reserve</i>		1

Tests & Testbesprechung		8
Prüfungsvorbereitung		10